



Die FDP Jegenstorf bewegt. Wir Liberalen sind aktiv!

„Gibt es den Klimawandel überhaupt?“

Mit dieser provokativen Frage begann Rudolf Burger, stv. Chefredaktor „Der Bund,“ die Moderation der Wahlarena im Kirchgemeindehaus in Jegenstorf. Eingeladen zu dieser sehr gut besuchten überparteilichen Wahlkampfveranstaltung hatte die FDP Jegenstorf. Parteipräsident Kurt Steinegger konnte insgesamt 18 Kandidierende aus FDP, SVP, SP, EVP und der Grünen auf der Bühne begrüßen. Er stellte die 9 Frauen und 9 Männer aus Zeitgründen gleich selber kurz vor, worauf Rudolf Burger das Zepter übernahm. In einer ersten Runde liess er die Ständeratskandidierenden zu Wort kommen, aber nicht zu ausschweifend, denn „es funktioniert mit so vielen Kandidatinnen und Kandidaten nur, wenn die Antworten kurz sind.“ In der ersten Frage herrschte Einigkeit. „Der Klimawandel wird von den Menschen gemacht.“ „Wir müssen uns darauf vorbereiten, dass es wärmer wird.“ „Wir können nicht immer nur von den andern etwas verlangen, wir müssen auch selbst etwas tun.“ „Entscheidend ist doch die Frage, was machen wir damit?“ Auch zu den 26 Massnahmen, die Bundesrat Leuenberger vorgeschlagen hat, konnten sich die Ständeratskandidierenden äussern. Von den Nationalratskandidatinnen und –kandidaten wollte Burger wissen, wie sie sich zu Gaskraftwerken und zu AKWs stellten. Nach einer spannenden Schlussrunde, in welcher der Moderator den Kandidierenden mit einer persönlichen Frage auf den Zahn fühlte, bot sich den Zuhörerinnen und Zuhörern die Möglichkeit, den von der Bühne herunter gestiegenen Politgästen im Foyer Fragen zu stellen. So viel Prominenz aus den verschiedensten politischen Lagern findet sich nicht alle Tage an einer gemeinsamen Veranstaltung, und so wurde denn diese Gelegenheit auch rege benützt.

Sue Siegenthaler, Vorstandsmitglied FDP Jegenstorf

Unser nächster Anlass:
Freitag, 29. Februar 2008, 19.30 Uhr
Gasthof Löwen:
Hauptversammlung